

WARENVERKEHRSBESCHEINIGUNG

1. Ausführer/Exporteur (Name, vollständige Anschrift, Staat)

EUR. 1 Nr. H 237251

Vor dem Ausfüllen Anmerkungen auf der Rückseite beachten

3. Empfänger (Name, vollständige Anschrift, Staat) (Ausfüllung freigestellt)

2. Bescheinigung für den Präferenzverkehr zwischen

und

(Angaben der betreffenden Staaten, Staatengruppen oder Gebiete)

4. Staat, Staatengruppe oder Gebiet,
als dessen bzw. deren Ursprungs-
waren die Waren gelten

5. Bestimmungsstaat,
-staatengruppe oder- gebiet

6. Angaben über die Beförderung (Ausfüllung freigestellt)

7. Bemerkungen

8. Laufende Nr.; Zeichen, Nummern, Anzahl und Art der Packstücke¹⁾ ; Warenbezeichnung

9. Rohgewicht
(kg) oder
andere Maße
(l, m³, usw.)

10. Rechnungen
(Ausfüllung
freigestellt)

11. SICHTVERMERK DER ZOLLBEHÖRDE

Stempel

Die Richtigkeit der Erklärung wird bescheinigt.
Ausfuhrpapier: ²⁾

Art/Muster Nr.
vom

Zollbehörde:

Ausstellender/s Staat/Gebiet:
Bundesrepublik Deutschland

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

**12. ERKLÄRUNG DES AUSFÜHRERS/
EXPORTEURS**

Der Unterzeichner erklärt, daß die vorgenannten
Waren die Voraussetzungen erfüllen, um diese Be-
scheinigung zu erlangen.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

¹⁾ Bei unverpackten Waren ist die Anzahl der Gegenstände oder „lose geschüttet“ anzugeben

²⁾ In der Bundesrepublik Deutschland vom Ausführer auszufüllen

13. ERSUCHEN UM NACHPRÜFUNG , zu übersenden an: Hauptzollamt Münster Bundesstelle Ursprungsnachprüfung Hoher Heckenweg 221 48157 Münster	14. ERGEBNIS DER NACHPRÜFUNG Die Nachprüfung hat ergeben, dass diese Bescheinigung ¹⁾ <input type="checkbox"/> von der auf ihr angegebenen Zollbehörde ausgestellt worden ist und dass die darin enthaltenen Angaben richtig sind. <input type="checkbox"/> nicht den Erfordernissen für ihre Echtheit und für die Richtigkeit der darin enthaltenen Angaben entspricht (siehe beigefügte Bemerkungen). <div style="text-align: right;">(Ort und Datum) Stempel</div>
Es wird um Überprüfung dieser Bescheinigung auf ihre Echtheit und Richtigkeit ersucht. <div style="text-align: right;">(Ort und Datum) Stempel</div> <div style="text-align: right;">(Unterschrift)</div>	<div style="text-align: right;">(Ort und Datum) Stempel</div> <div style="text-align: right;">(Unterschrift)</div> ¹⁾ Zutreffendes Feld ankreuzen

ANMERKUNGEN

1. Die Warenverkehrsbescheinigung darf weder Rasuren noch Übermalungen aufweisen. Etwaige Änderungen sind so vorzunehmen, dass die irrtümlichen Eintragungen gestrichen und gegebenenfalls die beabsichtigten Eintragungen hinzugefügt werden. Jede so vorgenommene Änderung muß von demjenigen, der die Bescheinigung ausgefüllt hat, gebilligt und von der Zollbehörde des ausstellenden Staates oder Gebietes bestätigt werden.
2. Zwischen den in der Warenverkehrsbescheinigung angeführten Warenposten dürfen keine Zwischenräume bestehen, jeder Warenposten muß mit einer laufenden Nummer versehen sein. Unmittelbar unter dem letzten Warenposten ist ein waagerechter Schlußstrich zu ziehen. Leerfelder sind durch Streichungen unbrauchbar zu machen.
3. Die Waren sind nach dem Handelsbrauch so genau zu bezeichnen, daß die Feststellung der Nämlichkeit möglich ist.